

Klimaschutz in einem Hotel

Februar 2024



Unternehmen
Hotel Schloss Wilkinghege

Website
www.schloss-wilkinghege.de

Ansprechperson
Getha Winnecken



Leider ist eine PV-Anlage auf den Dächern limitiert, da auf dem historischen Hauptgebäude keine PV-Anlage genehmigt würde und die anderen Flächen die eventuell in Frage kämen, nicht die entsprechende Leistung bringen würden. Mit Bezug auf das Heizungsthema ist es schwieriger. Momentan heizen wir mit Öl und suchen nach einer klimafreundlichen Alternative. Diesbezüglich würden wir uns gerne mit dem Thema Geothermie befassen und werden uns zur Umsetzbarkeit extern beraten lassen.

Wir sind ein Green Sign Hotel und befassen uns schon seit Jahren mit dem Thema Nachhaltigkeit. In der Vergangenheit haben wir unseren Stromverbrauch durch Projekte wie die Umstellung auf LED, Entfernung der Minibars in den Hotelzimmern und den Bau eines begehbaren Frosters seit 2019 um 27 % deutlich senken können.

In einem historischen Gebäude in dieser Größenordnung sind Strom und die Art wie wir heizen zwei Kernfaktoren, die für eine Klimaneutralität von äußerster Bedeutung sind. Für die Umstellung der Stromerzeugung ist die Realisierung einer PV-Freiflächenanlage auf einem Grundstück geplant, welches an das Trafohaus sowie die Hauptstromleitung des Hotels angrenzt. Diese Anlage muss noch genehmigt werden. Auf dieser Fläche könnten wir zum Beispiel gleichzeitig Nutztiere wie Hühner oder Schafe halten.